

[Der Ministerrat hat 1,6 Milliarden Hrywnja für den Schutz des Kernkraftwerks Tschernobyl bereitgestellt](#)

26.02.2026

Der Ministerrat hat mehr als 1,6 Milliarden Hrywnja aus dem Staatshaushalt für Arbeiten zur Sicherung der Schutzhülle des Kernkraftwerks Tschernobyl bereitgestellt. Dies teilt das Energieministerium mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Ministerrat hat mehr als 1,6 Milliarden Hrywnja aus dem Staatshaushalt für Arbeiten zur Sicherung der Schutzhülle des Kernkraftwerks Tschernobyl bereitgestellt. Dies teilt das Energieministerium mit.

Es handelt sich um den Bau einer Konstruktion über dem durch den Unfall zerstörten vierten Reaktorblock des Kernkraftwerks Tschernobyl.

Die Mittel werden unter anderem für die Beseitigung der Folgen des russischen Terroranschlags auf die Schutzhülle des Kraftwerks verwendet.

Das Energieministerium betont, dass die Ukraine trotz der schwierigen Kriegsbedingungen die Arbeiten zur Aufrechterhaltung der Sicherheit von drei Reaktorblöcken des Kernkraftwerks Tschernobyl, des Lagers für abgebrannte Brennelemente und der Lager für radioaktive Abfälle fortsetzen wird. Die Beseitigung globaler Risiken ist jedoch nur möglich, wenn Russland seine Angriffe auf ukrainische Nuklearanlagen einstellt.

„Die Welt muss klar auf solche Terrorakte reagieren, insbesondere durch die Einschränkung der Rechte des Aggressorstaates innerhalb der IAEA“, erklärte das Ministerium.

Zur Erinnerung: Durch russische Beschüsse wurden wichtige Umspannwerke der Ukraine beschädigt, die für die nukleare Sicherheit sorgen. Auch das Kernkraftwerk Tschernobyl wurde von der Stromversorgung abgeschnitten.

Der Schutzsarkophag des Tschernobyl-Kernkraftwerks ist vom Einsturz bedroht.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.